

Deutsche Localnachrichten.

Provinz Brandenburg.

Ein altwärendes Erntefest wurde in Frz. Buchholz letzten Sonntag gefeiert, das mit seinem Erntewagen, den Erntefrauen und dem Kranzbinden ein getreues Bild seiner Erntefeste darstellte, welche die alten Ureinwohner der Mark, die heidnischen Wenden alljährlich unter Abwicklung besonderer Ceremonien vor vielen Jahrhunderten feierten.

Provinz Ostpreußen.

Im verfloffenen Jahre sind in Braunsberg 59 Segelschiffe mit 3,009,775 kg Frachtpflichter, 50 Dampfer mit 1,480,681 kg Fracht und 23 Dampfer mit Verionen eingegangen, dagegen 67 Segelschiffe mit 3,394,300 kg und 50 Dampfer mit 1,804,815 kg zur Verladung gekommen.

Provinz Westpreußen.

Das 150jährige Jubiläum des Leibhuzaren-Regiments hat in Danzig mit großem Glanz unter regier Theilnahme der Bevölkerung stattgefunden. Großes Aufsehen erregt in Danzig die auf Anordnung der Regierung erfolgte pflanzliche Dienstentlassung des Strompolizeicommissars Bach, des Strompolizeisten Schön und des Schieneninspektors in Neustadt wegen gemeinsamer Verurtheilungen.

Provinz Pommern.

Ämliche Erhebungen im Kreise Lauenburg haben ergeben, daß 9-10 Centner Saatfrucht an den folgenden Weisener zur Vertheilung an nothleidende Mäthen, um den Bedarf an Saatgetreide zu decken, aber 500,000 M. anßerdem zur Beschaffung des fehlenden Brotgetreides.

Provinz Schlesien.

Die bekannte Colonialwaarenfirma Kolmann Erben in Breslau hat ihre Zahlungen eingestellt. Das amtliche Wochenblatt emphyteotisch angekauft der hohen Viehpreise folgendes Rezept zum Verarbeiten: Man nehme Tuedenwergel, welche überall wächst, trocken dieselbe in kleine Stücke schneiden und lasse sie mahlen.

diese Mischung ergibt ein angenehmes Brot. Eine französische Chassepot-Kugel, welche der Häusler Wipert aus Döbichau als Andenken aus dem deutsch-französischen Kriege 1870 21 Jahre lang in seinem Koffer getragen, konnte dieser Tage aus einer Geschloßkammer am Eilerboen entnommen werden.

Provinz Posen.

Der Mühlenbesitzer Koblke aus Bisulpske wollte seinen Sohn züchtigen, weil derselbe sich einer Anordnung widersetzt. Hierbei nahm die Mutter Partei für den Sohn. Das brachte K. in solche Wuth, daß er ein Gewehr ergriff, der Frau, die sich gestürzt hatte, aufsaute, und als sie sich aus ihrem Versteck hervorwagte, einen tödtlichen Schuß beibrachte.

Provinz Sachsen.

In Eisleben fand ein Anzug der reichstreuen Berg- und Hüttenleute statt, der durch Abordnungen aus den nächsten Ortlichkeiten veranlaßt, sich zu einer achtunggebietenden Kundgebung gestaltete.

Provinz Hannover.

Die Kosten der Vorarbeiten für den projektirten Mittelkanal betragen 135,900 M., welche dem Arbeitsminister durch den unter Vorsteh des Landeshauptmanns Freih. v. Hammerstein bestehenden Ausschuss zur Förderung des Rhein-Weiser-Elbe-Kanals zur Verfügung gestellt worden sind.

Provinz Westfalen.

Der officielle erste Spatenstich zum Dortmund-Emskanal, bei welchem der hiesig besonders geschenkte silberne Spaten zur Anwendung kommen soll, wird in 4-5 Wochen unter entsprechender Feierlichkeit an der Uebergangsstelle des Kanals über die Lippe erfolgen.

Rheinprovinz.

In Bonn der Ober-Pöbel der Universität, Wiesener. Das rote Tuch

für die Kleidung der Cardinale ugetert den St. Stuhl seit mehreren Jahrhunderten die Firma Johann Erdens Söhne in Burtfeld. In Duisburg der Großindustrielle Karl Böninger in Folge eines Schlaganfalls.

Provinz Hessen-Nassau.

Wegen Vergehens im Amte wurde der Polizei-Beauftragte Fremdling in Großalmerode zu 4 Monaten Gef. verurtheilt. Derselbe hat den Geschäftsführer des Kälner aus Cassel als Sozialdemokraten verhaftet und über Nacht in der Polizeigewalt eingesperrt gehalten.

Königreich Sachsen.

In Weidenitz der weltbekannte Königl. und Prinzliche Park- und Gartendirector A. D. Eduard Petold. Es starb ferner der Geh. Rath Julius Freih. v. Priesen, welcher in verschiedenen Stellungen des Justizdienstes eine lange Reihe von Jahren sich rühmlich bewährt hat.

Thüringische Staaten.

Die Bankfirma Joseph Simons Söhne in Coburg ist in Zahlungsstockung gerathen. Um das Andenken des in Eisenach verstorbenen Dichters Frey Reuter zu ehren, hat der Magistrat beschlossen, der vom Marienhal nach der Wartburg sich emporschneidende Straße, an der die Villa des Dichters steht, den Namen Reuterstraße beizulegen.

Hessen-Darmstadt.

Der Großh. Zahlmeister I. P. Faust in Darmstadt. Das in Buchhaldt gehalten 19. Turnfest des Gauzes Hessen verlief bei sehr günstiger Witterung in schönster Weise.

Elbsalbzöhringen.

Der Tabakfabrik Marx in Straßburg ist fallit geworden und seit mehreren Tagen schlicht. Die Passiva betragen 150,000 M.; die Passiva Tabakmanufaktur soll einen Schaden von 40,000 M. erleiden.

den Officier vom Militärgericht verhängte Strafe von zwei Monaten Militärgefängniß durch einen fälschlichen Gnadenbrief in Festungshaft umgewandelt. Infolge des Scheiterns seines Pferdes stürzte der Generalstabsofficier Major Jahn in Mainz so unglücklich, daß er sich eine tödtliche Verletzung zuzog.

Königreich Bayern.

In Rünchsdorf wurden die Gütersechelte Josef in Katharina Birnkammer ermordet aufgefunden. Gattinrich Bed von Gutenhietten ist in das Untersuchungsgefängniß nach Jülich wegen Verdacht des Mordversuchs eingeliefert worden.

Königreich Württemberg.

In Stuttgart Oberregierungsratth Gönz, in der Sommerfrische Degerloch der Porträtmaler Ludwig Hort. Nach amtlicher Schätzung beträgt der Schaden, den das Hagelwetter vom 8. August in 7 Gemeinden des Bezirkes Heidenheim angerichtet hat, 264,000 M.

Königreich Sachsen.

In Weidenitz der weltbekannte Königl. und Prinzliche Park- und Gartendirector A. D. Eduard Petold. Es starb ferner der Geh. Rath Julius Freih. v. Priesen, welcher in verschiedenen Stellungen des Justizdienstes eine lange Reihe von Jahren sich rühmlich bewährt hat.

Königreich Sachsen.

In Weidenitz der weltbekannte Königl. und Prinzliche Park- und Gartendirector A. D. Eduard Petold. Es starb ferner der Geh. Rath Julius Freih. v. Priesen, welcher in verschiedenen Stellungen des Justizdienstes eine lange Reihe von Jahren sich rühmlich bewährt hat.

Königreich Sachsen.

In Weidenitz der weltbekannte Königl. und Prinzliche Park- und Gartendirector A. D. Eduard Petold. Es starb ferner der Geh. Rath Julius Freih. v. Priesen, welcher in verschiedenen Stellungen des Justizdienstes eine lange Reihe von Jahren sich rühmlich bewährt hat.

Königreich Sachsen.

In Weidenitz der weltbekannte Königl. und Prinzliche Park- und Gartendirector A. D. Eduard Petold. Es starb ferner der Geh. Rath Julius Freih. v. Priesen, welcher in verschiedenen Stellungen des Justizdienstes eine lange Reihe von Jahren sich rühmlich bewährt hat.

reite und halbreite Trauben anzutreffen waren. Der Ende Januar d. Js. schickig geworden und nur kurzem in der Schweiz verhaftete frühere Württembergische Gewinner wurde in das Untersuchungsgefängniß nach Jülich eingeliefert. Eine gewisse Frau Legend in Nancy, die Witwe eines im Jahre 1861 verstorbenen, früher im Reichslande wirkenden Arztes, hat der im Weiler Landkreise gelegenen Gemeinde Dgy 150,000 M. zur Gründung eines Hospitals vermach, in welchem die Kranken von sechs umliegenden Ortlichkeiten unentgeltlich Behandlung und Pflege finden sollen.

Aus der Rheinpfalz.

Einen keltischen Tod ertit in dem Dorfe Niederludstadt die Ehefrau des Tändermeyers Wils. Sieber. Während dieselbe den Fußboden reinigte stieß sie an einen an der Wand hängenden geladenen Revolver, der herabfiel und sich dabei entlad. Das Geschöß drang der Frau in's Herz.

Braunschweig, Anhalt, Lippe, Waldeck.

Die Bahn nach Hildesburg ist jetzt abgelekt und die Linie schon von den maßgebenden Eisenbahnbeamten besichtigt. Die Bahn geht über Walsleben, Mühlberg und Gledersburg. Beim Schließen der Kapseln wurde der Schornstein der Dampfmaschine durch einen Blitzschlag zerstört.

Medienburg.

Infolge des andauernden Regenwetters ist auch in der Neustädter Gegend die Kartoffelkrankheit ausgebrochen. Falls das Wetter noch eine Weile so anhält, dürfte mehr als die Hälfte der Ernte verloren gehen.

Dienburg.

Die in Dienburg sitzgefundene 75-jährige Jubelfeier des Schützenvereins nahm einen großartigen Verlauf. Ueber 600 fremde Schützen aus dem Oldenburgischen, Hannover und Bremen hatten sich eingefunden. Die Stadt war auf's Schönste geschmückt und der historische Festzug gestaltete sich zu einer imponanten Kundgebung.

Schweiz.

In Argon der frühere Bisher und Gründer der Aargauer Nachrichten, der Buchdrucker G. Martia. Im Jahre 1851 war er Mitglied des Verfassungsrathes und zählte als solches zur Linken. In Basel wird vom 4. September bis 4. October 1891 eine Schweizerische Fischerei-Ausstellung stattfinden, welche verspricht, außer Interesse zu werden.

vollzog die feierliche Handlung. Zehnte Tage fuhr die Post-Drummen-Eisenbahn das letzte Mal durch Schwyz, weil nun die Südbahn von Sattel, Rothenthurm u. in Betrieb gesetzt ist.

Zu den englischen Absonderlichkeiten gehört, daß jeder Jurist, der einen Posten als Minister erhält, das Recht behält, seine Advocaturgeschäfte fortzusetzen, weil, wie als Entschädigung angeführt, das hohe Ministergehalt ihn nicht für die hohen Tausende entschädigen könnte, welche er durch Verzicht auf seinen advocatlichen Nebenberuf aufgibt.

Das die württembergische Spitzbergen-Expedition glücklich wieder in Hammerfest angelangt ist, wurde bereits berichtet. Da der Fischdampfer Amelk am 26. Juli Nachmittags Bremerhaven verließ, so ist die Dauer der Reise noch länger gewesen, als ursprünglich angenommen worden war.

Die Expedition unter Führung des Capitans Wade aus Rostock hat ungefähr die Höhe von Smereberg erreicht. Es ist dies die frühere Station der Niederländer, wo sie ihren Anker setzten. Durch die in harte Vertheilung des Balfisches, der in jener Gegend fast ganz ausgerottet worden ist, hat auch der Verkehr in Smereberg aufgehört, der Name besteht wohl eigentlich nur noch auf den Karten.

Großes Aufsehen erregt in Nordhessen die merkwürdige Fall einer Ausweisung. Dem jetzigen Postbesitzer Gangel in Nieheim bei Lohden wurde seitens der Behörden 1891 die Ausweisung nach Amerika geordnet; 1886 letzte G. zurück und kam der Hof Nieheim. Im Jahre 1889 erhielt er plötzlich eine Ausweisungsurtheil. Er erhob dagegen Vorstellungen und reiste persönlich nach Schwyz, wo er auch eine Audienz beim Bundespräsidenten hatte.